



Beschluss des Stadtrates

Sitzung vom 9. Dezember 2024

SRB.2024.1156

Budget 2025; Teuerungsausgleich für das Jahr 2025 / Änderungsanträge der GPK zum Budget 2025

Der Stadtrat bestimmt im Rahmen des Budgets auf Ende Jahr die Höhe des auf das Grundgehalt auszurichtenden Teuerungsausgleichs (Art. 46 PVO).

Gestützt auf Art. 46 PVO ist die Lohnteuerung aufgrund des Landesindex der Konsumentenpreise auszugleichen; bei angespannter Finanzlage kann vom vollen Teuerungsausgleich abgewichen oder ganz darauf verzichtet werden. Als Grundlage für die Bemessung des Teuerungsausgleichs gilt der Indexstand Ende November (Art. 46 Abs. 1 PVO). Aufgrund der momentanen Prognosen sieht die Stadt Chur per 1. Januar 2025 einen Teuerungsausgleich vor. Die aktuelle Lohntabelle entspricht dem Indexstand per November 2023 = 104.2 Punkte (Basis: Dezember 2010 = 100 Punkte). Gemäss Angaben der Dienststelle Finanzen Steuern Einwohnerdienste liegt der Indexstand per Ende November 2024 bei 104.9 Punkten. Dies entspricht einer Veränderungsrate von 0.7 % gegenüber der geltenden Lohntabelle.

Aufgrund dieser Sachlage ist die Teuerungszulage für das Jahr 2025 auf 0.7 % festzulegen.

Der Stadtrat hat im Budget 2025 einen Teuerungsausgleich von 1.5 % aufgenommen. Dadurch ergibt sich eine Verbesserung gegenüber dem Budget von Fr. 1'000'000.-- (gerundet).

Im Weiteren hat der Stadtrat den Bericht der Geschäftsprüfungskommission zum Budget 2025 vorberaten, er bestreitet keine Änderungsanträge der GPK.

Beschluss

1. Die städtischen Gehälter werden ab 1. Januar 2025 um 0.7 % erhöht.
2. Unter Berücksichtigung der Teuerungszulage für die städtischen Gehälter, der Anträge gemäss GPK-Bericht ergibt sich bei einem Aufwand von Fr. 310'521'300.-- und einem Ertrag von Fr. 316'063'400.-- ein Gesamtergebnis (Gewinn) von Fr. 5'542'100.--. Daraus resultieren ein Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 34'149'800.-- und ein Selbstfinanzierungsgrad von 34.0 %. Der Stellenplan beträgt 81'790 Stellen-%.

3. Mitteilung an

Gemeinderat
Geschäftsprüfungskommission
Geschäftsstelle der Pensionskasse
Personaldienste (PDA)
Personalkommission (mit separatem Schreiben)
Personalverbände (mit separatem Schreiben)
Departement Finanzen Wirtschaft Sicherheit (FWSS)
Departement Bildung Gesellschaft Kultur (BGKS)
Departement Bau Planung Umwelt (BPUS)





Finanzkontrolle (FIKOA)
Finanzen und Steuern (FISTS)

Namens des Stadtrates

Der Stadtpräsident

Der Stadtschreiber

Urs Marti

Marco Michel